

Tageslicht brachte, als meine liebe Veronika schon an meiner Treue zu zweifeln begann, ist das nicht auch ein Zeichen, daß wir nicht mehr getrennt werden sollen?“

Nun erhob Veronika ihre sanften Augen zu der Mutter und unterstützte in flehenden, innigen Worten die Bitten ihres geliebten Bernhard. Da war es plötzlich, als schmelze die starre Rinde, die das Herz der alten Frau umgab. Heiße Thränen stürzten aus ihren Augen, und die Hände des jungen Paares ineinanderlegend sagte sie leise:

„Gott will es, das glaube auch ich jetzt. So mag sein Wille geschehen!“

„Dem Himmel sei Dank,“ rief nun Natalie, die für rührende Scenen absolut keinen Sinn hatte, „daß unser lieber Doktor den armen Brief, der sich auf so böse Irrwege begeben, aus den Fluten rettete! Wer weiß, wie es dem armen Bärchen sonst ergangen wäre! Und alles Unheil hätte dann dieser heimtückische Briefkasten verschuldet!“